

14. Oktober 2022

Schneepflug-Europameisterschaft 2022

Vierfachsieg Österreichs

Gestern hat Landesrat Ludwig Schleritzko die Siegerehrung für die 1. Schneepflug-Europameisterschaft durchgeführt und den Teilnehmern gratuliert: „Ich danke allen Teilnehmern sehr herzlich, dass sie sich diesem Wettkampf gestellt haben. Dieser Wettkampf hat einen sehr realen Hintergrund, denn die gute Ausbildung und die Geschicklichkeit unserer Schneepflug-Fahrer bringen im Winterdienst wesentliche Vorteile, vor allem für die Verkehrssicherheit der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher“.

In Summe 27 Bewerber aus neun Nationen (Ungarn, Österreich, Deutschland, Polen, Slowakei, Slowenien, Litauen, Tschechien, Frankreich) haben an den Bewerben am 12. und 13. Oktober in Tulln teilgenommen. Pro Nation durften maximal vier Teilnehmer entsendet werden. Veranstaltet wurde diese Europameisterschaft von der PIARC Austria (Welt-Straßenverband Österreich). Im Zentrum der Bewerbe standen vor allem Geschicklichkeit und Konzentration, um den Parcours mit 15 Stationen erfolgreich zu bewältigen. Am ersten Tag, 12. Oktober, erfolgte die Qualifikation für das Finale. Dabei haben sich zwölf Fahrer aus sechs Nationen qualifiziert. Am Finaltag, Donnerstag, 13. Oktober, wurde der Sieger aus den zwölf Finalisten in zwei Durchgängen ermittelt.

Um zu gewinnen brauchte es echtes Können. Es bedurfte der richtigen Mischung aus Geschicklichkeit und Geschwindigkeit. Die besonders guten Leistungen aller Teilnehmer zeigt die hohe Qualität der Mitarbeiter der Straßendienste zur Bewältigung ihrer Verantwortungsvollen Tätigkeit. Im Zuge der Schneepflugeuropameisterschaft fanden auch gleichzeitig die „Winter Service Talks“ statt. Dabei wurden von internationalen Vortragenden an zwei Tagen die neuesten Erkenntnisse über den Straßenwinterdienst erörtert und diskutiert.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at